



## Informationen zum Anmeldeverfahren für die zweijährige Fachoberschule (FOS)

### Erforderliche Unterlagen

1. vollständig ausgefüllter Aufnahmeantrag (im Sekretariat oder unter [www.ernst-litfass-schule.de](http://www.ernst-litfass-schule.de) als Download erhältlich)
2. tabellarischer Lebenslauf (Unterschrift nicht vergessen)
3. Lichtbild neueren Datums (ca. 40 x 50 mm)
4. beglaubigte Kopie des Halbjahreszeugnisses der 10. Klasse <sup>\*)</sup>
5. beglaubigte Kopie des Zeugnisses über den mittleren Schulabschluss (ehem. Realschulabschluss) bzw. des Nachweises einer gleichwertigen Schulbildung <sup>\*)</sup>  
(Erfolgt die Bewerbung vor dem Erreichen des Abschlusses, ist das Abschlusszeugnis unverzüglich bis zum 22.Juli 2016 nachzureichen.)
6. Nachweis eines Praktikumsplatzes im Berufsfeld (Druckereien, Buchbindereien, Mediengestaltungsfirmen, Werbeabteilungen größerer Firmen,...)
7. sofern Sie bereits eine Fachoberschule oder eine mehrjährige Berufsfachschule besucht haben: beglaubigte Kopie des letzten Zeugnisses dieser Schule <sup>\*)</sup>
8. Bewerber mit ausländischer Staatsangehörigkeit:  
Nachweis der Aufenthaltsgenehmigung (z. B. beglaubigte Kopie des Passes)\*)
9. *freiwillig*:
  - beglaubigte Kopien der Nachweise über Praktikantenzeit, bzw. Berufserfahrung (Bescheinigungen der Firmen), sofern diese dem Berufsfeld Druck- und Medientechnik zugerechnet werden <sup>\*)</sup>,
  - Information über bereits erteilte Absage(n) des OSZ Druck- und Medientechnik

<sup>\*)</sup> Bei persönlicher Abgabe der Bewerbungsunterlagen können die mitgebrachten Kopien bei Vorlage entsprechender Originale kostenlos beglaubigt werden. Bitte beachten Sie, dass Kopien nicht in unserem Oberstufenzentrum gefertigt werden.

Bei postalischer Bewerbung bitten wir von der Versendung von Heftern, Hüllen und dergleichen abzusehen, da eine Rückgabe nicht möglich ist.

### Anmeldezeitraum

Ab 17. Februar bis 17. Juni 2016 werden die Bewerbungen für das kommende Schuljahr entgegengenommen.

Empfehlenswert ist eine persönliche Anmeldung (außerhalb der Ferien).



## **Auswahlverfahren**

Übersteigt die Anzahl der Bewerbungen bei Anmeldeschluss die zur Verfügung stehenden Schulplätze wird ein Auswahlverfahren angewandt, bei dem die eingereichten Zeugnisse von maßgeblicher Bedeutung sind.

Aufnahmevoraussetzung: Die Notensumme der Fächer Deutsch, Mathematik und erste Fremdsprache auf dem Zeugnis, mit dem der mittlere Schulabschluss nachgewiesen wird, darf nicht größer als 10 sein. Die Notensumme wird aus den Jahrgangsnoten gebildet.

Die Bewerberin / Der Bewerber darf zum Schuljahresanfang (Stichtag 01.08. des laufenden Jahres) nicht älter als 20 sein.

Der Nachweis des Praktikumsplatzes sollte vor den Sommerferien erfolgen.

## **Bewerber mit ausländischer Staatsangehörigkeit**

Bewerber mit ausländischer Staatsangehörigkeit müssen die erforderlichen Kenntnisse der deutschen Sprache vorweisen, das OSZ Druck- und Medientechnik behält sich vor, einen entsprechenden Test durchzuführen. Liegen Zeugnisse nur aus dem Heimatland vor, bedarf es einer Anerkennung durch den Berliner Senat, siehe [www.berlin.de/sen/bildung/zeugnisanerkennung](http://www.berlin.de/sen/bildung/zeugnisanerkennung)

## **Zu- und Absagen**

Schriftliche Benachrichtigungen über den Erhalt eines Schulplatzes können frühestens zu Beginn der Sommerferien erteilt werden.

Bewerber, die als Nachrücker vorgesehen sind (Warteliste) können frühestens zu Beginn des neuen Schuljahres eine Nachricht erhalten.

Im Falle eines negativen Bescheides können Sie Ihre Unterlagen mittels eines ausreichend frankierten, an Sie adressierten, Freiumschlags auf dem Postwege zurückerhalten oder im neuen Schuljahr - ab September - persönlich abholen.

## **Probezeit**

Die Aufnahme in die Fachoberschule erfolgt zunächst auf Probe. Die Probezeit dauert ein Schulhalbjahr. Schüler, die nach ihren Fähigkeiten und Leistungen für diesen Bildungsgang nicht geeignet sind, müssen die Schule nach Ablauf der Probezeit verlassen. Sie können auch nicht auf einen anderen Fachbereich oder Schwerpunkt der Fachoberschule übergehen. Eine spätere erneute Aufnahme in denselben Bildungsgang ist nicht möglich.